

## **Protokoll der 49. Generalversammlung der Genossenschaft LIS**

---

Samstag, 11. Juni 2022

15.00 Uhr

Sulwald

---

Vorsitz: Franz Stämpfli, Präsident  
Protokoll: Sandra Graf, Sekretärin  
Stimmzähler: Ueli Zaugg  
Anwesend: 74 Genosschafter\*innen / 4 Gäste  
Entschuldigt: gemäss beiliegender Liste und Traktandum 1

---

Traktanden:

1. Begrüssung / Einleitung / Konstituierung der Versammlung
2. Protokoll der GV vom Samstag, 28.8.2021
3. Jahresbericht des Präsidenten
4. Jahresrechnung 2021 / Bericht der Revisionsstelle
5. Entlastung der Verwaltung
6. Entschädigung Mitarbeiter und Verwaltungsrat
7. Wiederwahl Revisionsstelle
8. Verschiedenes / Allgemeine Umfrage

---

Verteiler:

- GenosschafterInnen
- Verwaltungsrat LIS
- Marianne Guntern, Revisorin

---

Beilagen:

- Präsenzliste
- Liste der Entschuldigungen
- Revisionsbericht

---

## **1. Begrüssung / Einleitung / Konstituierung der Versammlung**

Der Präsident Franz Stämpfli begrüsst im Namen der ganzen Verwaltung die Genossenschafterinnen/ Genossenschafter und Gäste zur 49. Generalversammlung (GV) der Genossenschaft Luftseilbahn Isenfluh-Sulwald LIS. Es freut den Präsidenten, dass so viele Genossenschafter und Genossenschafterinnen bei diesem schönen Wetter nach Sulwald gekommen sind.

Leider ist im vergangenen Winter ein langjähriger Maschinist Hansjörg von Allmen an einer kurzen schweren Krankheit verstorben. Um den Verstorbenen ehrend zu gedenken, bittet der Präsident die Anwesenden um eine kurze Schweigeminute.

Alfred Wyss, langjähriger Vizepräsident und Verantwortlicher des Genossenschaftswesen der LIS; ist letztes Jahr zurückgetreten. Er ist der Bahn jedoch als Maschinist erhalten geblieben. Da der Verwaltungsrat sich selber konstituiert hat Andrea Schmocker das Amt der Vizepräsidentin übernommen. Sandra Graf verwaltet neu das Genossenschaftswesen.

Gemäss Artikel 9 unserer Statuten sollte die Generalversammlung (GV) jährlich innerhalb sechs Monaten nach Abschluss des Geschäftsjahres durchgeführt werden. Artikel 10 besagt, dass die GV durch die Verwaltung einberufen wird und gemäss Artikel 11 muss die Einladung mindestens 10 Tage vor dem Versammlungstag erfolgen.

Die Verhandlungsgegenstände sind bei der Einberufung bekannt zu geben – über Gegenstände, die nicht in dieser Weise angekündigt worden sind, können keine Beschlüsse gefasst werden. Es können jedoch Anträge gestellt und Verhandlungen geführt werden.

Nach den gesetzlich notwendigen Feststellungen zur ordentlichen Einladung an die diesjährige GV erklärt der Präsident Franz Stämpfli die Versammlung offiziell als eröffnet.

Der Präsident verzichtet auf das Verlesen der eingegangenen Entschuldigungen. Die Liste wird dem Protokoll beigefügt. Eine Präsenzliste ist im Umlauf, bitte alle anwesenden Personen eintragen.

Als Stimmzähler schlägt der Präsident Ueli Zaugg vor, was von der Versammlung ohne Wortmeldung zur Kenntnis genommen wird.

## **2. Protokoll der Generalversammlung vom Samstag, 28. August 2021**

Es sind keine Einwände eingegegangen und wird von der Versammlung ohne weitere Fragen und Ergänzungen einstimmig genehmigt und der Verfasserin Sandra Graf bestens verdankt.

## **3. Jahresbericht des Präsidenten**

Der Jahresbericht wurde an alle Genossenschafter/innen verschickt.

Andrea Schmocker bittet die Genossenschafterinnen und Genossenschafter den Jahresbericht zu genehmigen, diese bezeugen die Annahme des Berichts mit einem kräftigen Applaus.

## **4. Jahresrechnung 2021 / Bericht der Revisionsstelle**

Die Kassierin erläutert einige Zahlen aus der Jahresrechnung:

Die LIS darf auf ein sehr gutes Jahr zurückblicken.  
Der Umsatz ist im 2021 mit CHF 358'211.70 nur gut CHF 3'000.00 unter dem Rekordjahr 2019.

Mit über einer halben Million Franken flüssigen Mittel steht die Bahn finanziell sehr gut da. Dementsprechend hat die LIS in nächster Zeit einige Investitionen geplant, z.B. eine Kleinkläranlage bei der Bergstation, sowie eine Toilettenanlage Berg- und Talseitig.

Im Jahr 2021 musste die LIS das Pistenfahrzeug für CHF 42'000.00 ersetzen.

Bei der Frühlingsrevision wurde ein Schaden am Zugseil festgestellt. Dies führte im Juni zu einem 2-wöchigen Unterbruch, welcher mit einem grossen Einsatz der Postauto AG mit Fahrten nach Sulwald zu bestimmten Zeigen ein wenig abgedeckt wurde.

Dieser Ausfall schlug mit CHF 60'000.00 in die Investitionsrechnung, sowie mit CHF 20'000.00 in die Erfolgsrechnung.

Das Genossenschaftskapital konnte im 2021 erneut um CHF 2'200.00 auf CHF 418'300.00 gesteigert werden.

Der Seilbahnertrag konnte um CHF 47'000.00 im Vergleich zum Vorjahr auf CHF 317'000.00 gesteigert werden.

Leider konnte die LIS den Ertrag der Monstertrotti nicht halten. Wegen des Lastwagenverkehrs zu den verschiedenen Baustellen im Sous und bei der BLM musste die LIS den Trottibetrieb auf die Wochenenden beschränken, was auch im 2022 der Fall sein wird. Dementsprechend niedriger ist auch der Aufwand für die Monstertrottis.

Im Jahr 2021 konnte die LIS wieder die vollen gesetzlichen erlaubten Abschreibungen von CHF 78'692.25 vornehmen. Dies ist fast doppelt so viel als im Vorjahr.

Somit darf die LIS mit einem Gewinn von CHF 11'891.05 abschliessen.

Der Verwaltungsrat beantragt, die Jahresrechnung mit einem Gewinn von CH 11'891.05 zu genehmigen.

Antrag an die Generalversammlung:

Gewinnvortrag	CHF 309'226.03
Gewinn 2021	CHF 11'891.05
Vortrag auf die neue Rechnung	CHF 321'117.08

Marianne Guntern, Revisorin, verliest den Revisorenbericht 2021. Der Verwaltungsrat bittet die Versammlung die Jahresrechnung 2021 mit einem Gewinn von CHF 11'891.05 und den Revisorenbericht zu genehmigen, was diese einstimmig bezeugen.

## 5. Entlastung der Verwaltung

Die Generalversammlung erteilt der Verwaltung einstimmig Entlastung.

## 6. Entschädigung Mitarbeiter und Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat hat das Lohnsystem und die Entschädigungen des Verwaltungsrates angepasst und neu reglementiert. Die Kassierin erläutert diese Anpassungen. Diese Reglementierung wird von der Versammlung anerkennend und ohne Opposition zur Kenntnis genommen.

## 7. Wiederwahl Revisionsstelle

Marianne Guntern wird von der Versammlung einstimmig wiedergewählt.

## 8. Verschiedenes / Allgemeine Umfrage

Stand Genossenschafter/innen: (Stichtag 2.6.2022) 1019, Genossenschaftskapital: CHF 419'800.00  
Bitte Adressänderungen unbedingt der Sekretärin melden

Der oder die Genossenschafter/in dürfen verbilligt fahren, dies gilt jedoch nicht für die Angehörigen des oder der Genossenschafter/in.

Die Frist für sich an der Kläranlage auf Sulwald anzuschliessen läuft Ende Juni ab. Wer Interesse hat soll sich bitte beim Präsidenten melden.

Im Juli wird für die Kläranlage ein Voranschlag gemacht.

Die Nachtrettungsübung wurde letzten November mit der Rettungsstation Lauterbrunnen durchgeführt. Dies war die Voraussetzung um die Nachtfahrbewilligung zu erhalten.

Für den Schaden am Zugseil hat die LIS von der Schweizerischen Mobiliarversicherung eine angemessene Summe erhalten.

Alina von Bergen und Lorenz Stämpfli, ehemalige Pächter vom Stübli haben nach Ablauf ihrer Kündigungsfrist das Stübli Ende April verlassen. Beide sind zu ihren gelernten Berufen zurückgekehrt.

Die neue Pächterin Sabrina Kaufmann und ihre rechte Hand Larissa stellen sich selber vor. Sabrina ist Österreicherin und arbeitet und lebt schon längere Zeit in der Schweiz. Larissa ist vom Lüttschental.

Der Präsident dankt den Verwaltungsratsmitgliedern und der Revisorin, Beni Stucki für die kompetente Arbeit als technischer Leiter und der Schilthornbahn für die gute Zusammenarbeit. Ebenfalls dankt er dem Rettungschef Urs Schäfer und ein grosser Dank geht an alle Genossenschafter/innen.

Franz Stämpfli wünscht allen weiterhin einen angenehmen Nachmittag bei Züpfe und Hobelkäse.

Keine weiteren Wortbegehren.

Offizieller GV-Schluss: 15.40 Uhr

Die Protokollführerin:

Der Präsident:

Sandra Graf

Franz Stämpfli